

D i f f e r t e.

[3399.]

Nachstehende Artikel bin ich beauftragt in sämtlichen Vorräthen mit Verlagsrecht zu verkaufen, und sehe Geboten darauf recht bald entgegen:

1300 **Militair-Gesetz-Coder** für das preussische Heer. Von H. J. K. 2. Aufl.

300 **Kielmann**, populäre Landwirthschaftslehre. 2 Bde. mit 5 Steindrucktafeln. Geh.

400 **Henderson**, Neu-Süd-Wales. Anweisung für Auswanderer. N. d. Engl. Mit Karte. Geh.

400 **Wulsten**, die Agrar-Gesetze des Preuss. Staates. Mit den Motiven der Regierung und der Kammern. Geh.

500 **Kattner**, Taschen-Grammatik der französischen Sprache. Geh.

Leipzig, den 10. Februar 1863.

Adolph Winter.

Unverlangt keine Nova.

[3400.]

Wwe. Krap S van Duym in Rotterdam ersuchen die Herren Verleger in Deutschland, fortan keine Nova ihnen unverlangt einzusenden zu wollen.

Wiederholt zur Nachricht!

[3401.]

Nichts unverlangt!

Berlin.

J. A. Stargardt.

Einband-Decken zu Blumauer.

[3402.]

Zu der neuen **Classiker-Ausgabe** von

Aloys Blumauer's
gesammelten Werken

mit 9 humoristischen Illustrationen von **Th. Hofmann** (Krieger'sche Verlagsh. in Stuttgart)

fertige ich soeben eine höchst geschmackvolle Einband-Decke mit Rücken- und Decken-Vergoldungen, welche nach den, dafür eigens entworfenen allegorischen Zeichnungen von **Jul. Schnorr** ausgeführt sind.

Ich liefere dieselbe:

in schwarz Calico à 4 N^g! — 12 fr. ord.,
in roth Calico à 5 N^g! — 15 fr. ord.
und gewähre gegen baar 15 % Rabatt und auf 10: 1 Freieremplar.

Mit dieser eleganten Einbanddecke darf der beliebte humoristische **Classiker** wohl auf keinem Sortimentslager fehlen!

Stuttgart, im Januar 1863.

Fr. Föhr.

(Commis. in Leipzig: Herr **Thomas**.)

[3403.]

Verleger und Besitzer

von katholischen Gebet- und Erbauungsbüchern, kathol. Jugendschriften, Predigten, Handposillen, **Thomas a Kempis** Nachfolge Christi, **Philothea** und sonst. kathol. Literatur, sowie Heiligenbildern, die solche in größeren Partien oder Restauslagen billig zu verkaufen geneigt sind, wollen mir 1 Probe-Expl. mit Angabe der Vorräthe und des billigsten Preises einsenden.

C. Laumann in Goesfeld.

Für die Herren Verleger.

[3404.]

Preismedaille London 1862.

August Lichtenberg,

Farbendruckerei und Lithographische Anstalt in Berlin,

Wallstraße 7. 8.,

empfiehlt den Herren Verlegern unter Zusage guter und billiger Ausführung und coulantere Zahlungsbedingungen seine Anstalt für Velfarbdruk, Ton- und Farbendruk für Illustrationen, Kunstblätter jeder Art etc. In Betreff der Ausführung weise ich auf die bis jetzt bei mir erschienenen Portraits, Genrebilder und Landschaften hin, die ich zur Ansicht auf Wunsch der Herren Besteller einsehe.

[3405.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruk. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Genre alle uns zu theil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufrieden zu stellen.

Berlin, im Februar 1863.

Winckelmann & Söhne.

[3406.] Hiermit erlauben wir uns, die geehrten Herren Collegen auf unsere

Lithographische Anstalt,

sowie auch unsere neuen Einrichtungen zur Anfertigung von Hochzinkplatten für typographische Zwecke aufmerksam zu machen. Jeder uns ertheilte Auftrag, den Entwurf, oder die Ausführung von Illustrationen, Büchertiteln, Portraits, Diplome, landwirthschaftliche, oder architektonische Gegenstände etc. betreffend, in Kreide-, Gravir- oder Federmanier, Ton- oder Farbendruk ausgeführt, findet prompte und sorgfältigste Erledigung.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, im Februar 1863.

Elkan & Co.

(vorm. Arnz & Co.)

[3407.] Für nachstehendes Manuscript wird ein Verleger gesucht:

Historische

Erzählungen und Novellen
in christlichem Geiste.

Gef. Offerten beliebe man unter R. P. 57. franco poste restante Frankfurt a/O. einzusenden.

[3408.]

Zu Inseraten

von Werken der Theologie, besonders der protestantisch-orthodoxen, empfehlen wir das in unserem Verlage erscheinende

Journal of Sacred Literature and
Biblical Record.

Erscheint am 1. October, Januar, April und Juli. Insertionsgebühren 14 s^h pro Seite und in diesem Verhältniß.

London.

Williams & Morgate.

Einladung zu Inseraten.

[3409.]

Deutsche Muster-Zeitung für Färberei, Druckerei, Bleicherei, Appretur, Darstellung verwandter chemischer und technischer Erzeugnisse. Red. R. Engels. 12. Jahrgang. 4 s^h.

Photographisches Archiv. Monatliche Berichte über den Fortschritt der Photographie. Journal des Allgemeinen Deutschen Photographen-Vereins. Red. Dr. J. Schnauss und P. E. Liesegang. 4. Jahrgang. 2 s^h 15 N^g!

Gerber-Zeitung. Zeitung für Lederfabrikation und Lederhandel. Organ des Vereins der Deutschen Gerber. Red. Kerst. 6. Jahrgang. 4 s^h.

Kurze Berichte über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen im Gebiete des Gewerbes, des Handels und der Landwirthschaft. Red. Dr. J. Burger. Jährlich 20 N^g!

Um eine grössere Betheiligung herbeizuführen, habe ich den bisherigen Insertionspreis vorstehender Zeitschriften auf die Hälfte — 1 N^g pro gesp. Zeile — festgestellt. Bei Wiederholungen Rabatt.

Tribüne. Beobachter des öffentlichen und verborgenen Lebens. Red. P. Hübner. 3. Jahrgang. Auflage 7800. 3 s^h 6 N^g!

Der Fortschritt. Allgemeines Wochenblatt für Stadt und Land. Red. L. Walesrode. 2. Jahrgang. Auflage 2800. 2 s^h.

Berliner Montags-Zeitung. Red. Ad. Glassbrenner. 6. Jahrgang. Auflage 1250. 3 s^h 10 N^g!

Es eignen sich diese 3 beliebten, im liberalen Sinne redigirten Zeitschriften zu Ankündigungen literarischer Erscheinungen aller Art, die Tribüne vorzugsweise für populäre Artikel. — Ich bin in den Stand gesetzt, von dem Insertionspreise (1½ N^g pro gesp. Zeile) bei den letzten beiden Journalen 25 % Rabatt, bei der Tribüne 10 % gewähren zu können, und bitte, durch meine Vermittelung von dieser Begünstigung häufig Gebrauch zu machen.

Theobald Grieben in Berlin.

[3410.] Inserate in den Intelligenzblättern von: **Annalen der Chemie u. Pharmacie**, v. Liebig. Petitzeile 1½ N^g!

Zeitschrift für rationelle Medicin, v. Henle und Pfeufer. Petitzeile 1½ N^g!

Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3 s^h.

C. F. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.

[3411.] **Verlegern architektonischer Werke**

empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlags die in unserm Verlage erscheinende:

Romberg'sche

Zeitschrift für praktische Baukunst.

Berlin.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.